

Liebe Kinder,

war gehört zum Advent? Sterne! Sterne in allen Farben, Formen und Größen. Habt Ihr schon welche gebastelt? Aber auch die Sternstunden gehören dazu. Aber was sind Sternstunden? Das kann etwas sein, das uns so wahnsinnig erfreut, etwas das uns glücklich macht, in dem Moment als wir es nicht es nicht erwartet haben.

Erinnert Ihr Euch noch an die Geschichte von Marlin vom 1. Advent?

Marlin wurde zu ihrer Herrin gerufen, sie wusste nicht warum und machte sich Sorgen. Doch was gab ihr ihre Herrin? Das Bündel mit dem Lebkuchen ihrer Mutter! Das hat sie so gefreut. Das war Marlins Sternstunde.

Auch in der Bibel wird von Sternstunden berichtet, nicht nur in der Weihnachtsgeschichte:

Abraham lebte vor gut 3000 Jahren. Seine Sternstunde hat sich tatsächlich nachts ereignet. Er saß in seinem Zelt und sprach mit Gott. Sein ganzes Leben war er unterwegs gewesen, bevor er sich in Kanaan niederließ, dem versprochenen Land. Jetzt war er alt und er fragte sich, wer ihm als Oberhaupt der Familie nachfolgen würde, denn er und seinen Frau Sara hatten keine Kinder. Er klagte Gott sein Leid. Da bat Gott ihn, aus dem Zelt zu gehen und in den Himmel zu schauen. Er gab ihm das Versprechen: „Sieh in den Himmel und Zähle die Sterne. Kannst Du sie zählen? So zahlreich werden deinen Nachkommen sein.“ Da durchströmte Abraham eine große Wärme. Er vertraute auf Gott, dass er diese Versprechen wahr machen würde. In diesem Moment war er der glücklichste Mensch auf Erden. Es war seine Sternstunde.

Einer der Weisen aus dem Morgenland berichtet:

Meine Sternstunde begann, als wir zu dritt beschlossen, diesem besonderen Stern zu folgen. Die Reise war lang und beschwerlich. Wir mussten ein langes Stück durch die Wüste reisen. Und Kamele können zwar viel tragen und lange laufen, aber bequem sind sie auf Dauer nicht. Manchmal wäre ich am liebsten umgekehrt.

Aber in einer Nacht schien unser Stern noch heller am Himmel zu strahlen. Es war, als rief er uns. Das gab uns Hoffnung, dass wir auf dem richtigen Weg sind und am Ende einen neugeborenen König finden würden.

Als wir dann in dem ärmlichen Stall in Bethlehem standen, mit einem Ochsen und Esel im Hintergrund, da waren wir ganz sicher: Der Blick in die Augen dieses kleinen Kindes, das da in der Krippe lag, öffnete unserere Herzen. Das Gefühl von Frieden und Dankbarkeit breitete sich in mir aus: Meinen Sternstunde!

Hab Ihr auch schon so was erlebt? Vielleicht habt Ihr in der Schule bei einer Probe eine viel bessere Note bekommen, als Ihr erwartet hattet?

Oder habt mit Euch jemand sein Pausenbrot geteilt, als Ihr euers vergessen habt? Und ihr habt euch so darüber gefreut? Es gibt immer wieder Sternstunden in unserem Leben. Lasst Euch überraschen.

Gebet:

Guter Gott,

jetzt in der Adventszeit funkeln überall Sterne. Manchen haben wir selber gebastelt, andere haben wir geschenkt bekommen, einigen wenige sind schon sehr alt. Sie erinnern uns an früher, an andere Menschen, die wir gerne haben. Wir können sie sehen.

Sternstunden können wir nicht mit den Augen sehen, aber unser Herz kann sie erleben. Wenn es vor Freude überquillt, wenn es uns ganz warm wird ums Herz. Aber unser Herz muss bereit sein, sie anzunehmen. Mach unseres Herzen weit, dass viele Sternstunden darin Platz haben. Amen.

**Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.**

Zum Segen geben wir uns die Hände:

So wie wir uns an den Händen halten, hält uns Gott an seiner Hand. Keiner von uns ist allein. Der Herr segne uns und behüte uns. Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig. Der Herr erhebe sein Angesicht über uns und gebe uns seinen Frieden. Amen.

Liebe Kinder,

klar, was jetzt kommen muss, oder?

Ein Stern für Euch!

Malt ihn an, oder beklebt ihn, schneidet ihn aus,  
verschenkt ihn, oder behaltet ihn...

Ich wünsche Euch und Euren Familien einen  
gesegneten 3. Advent mit Eurer ganz besonderen  
Sternstunde,  
Eure Hilde

**„KiGo to go“**

**12. Dezember 2021**

**Sternstunden**

**3. Advent**

